

Digitale Möglichkeiten für die Wahl im Schüler*innenHaushalt

Liebe Planungsteams und Begleitpersonen,

digital zu wählen, kann herausfordernd sein. In diesem Dokument stellen wir euch hilfreiche Möglichkeiten vor, mit denen dies dennoch erfolgreich funktionieren kann. Dafür gibt es auf dieser Seite einen groben Überblick der Tools. Auf den weiteren Seiten findet ihr detaillierte Erläuterungen mit Hinweisen und Anleitungen zur Nutzung.

Die digitalen Tools im Überblick:

NUTZUNG DER PLATTFORM ABSTIMMEN.ONLINE	2
GENERIERUNG VON ZUFALLSZAHLEN MIT EXCEL IN ZUSAMMENHÄNGENDER NUTZUNG MIT GOOGLE FORMULARE	4
VERWENDEN VON LAMAPOLL	6

Unsere Anforderungen an die digitalen Tools:

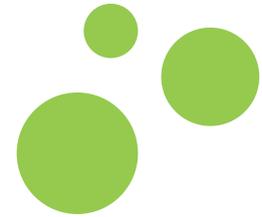
1. Die Stimme der Schüler*innen können anonym abgegeben werden.
2. Jede*r Schüler*in kann nur einmal an der Wahl teilnehmen.
3. Es sollte die Möglichkeit bestehen, dass die maximale Stimmenanzahl der Schüler*innen in dem Tool festgelegt werden kann.

Deine Schule,
deine Entscheidung!





Schüler*innen Haushalt



1

Nutzung der Plattform „abstimmen.online“

[\(https://abstimmen.online/\)](https://abstimmen.online/)

Was ist „abstimmen.online“?

„abstimmen.online“ ist eine Komplettlösung für gemeinnützige Organisationen und Bildungseinrichtungen, um digitale Wahlen und Abstimmungen zu organisieren. Die Plattform bietet die Möglichkeit, personalisierter, aber anonymisierter Stimmabgabe für eine große Anzahl an Personen. Die Nutzung der Plattform ist kostenlos, bedarf aber etwas zeitlichen Vorlaufs.

Was müsst ihr tun, um „abstimmen.online“ nutzen zu können?

Damit ihr die Plattform verwenden könnt, müsst ihr euch an das Team von abstimmen.online wenden. Wie genau das abläuft, findet ihr auf der Website. Ebenso müsst ihr eine Auftragsvereinbarung unterschreiben, bei der ihr zustimmt, dass die Daten zum Zwecke der Abstimmung verarbeitet werden dürfen. Erst wenn ihr diese zurückschickt, könnt ihr die Plattform nutzen.

Wenn ihr mögt, könnt ihr zunächst auch erst ganz einfach einen Testzugang erstellen und schauen, ob die Plattform für euch in Frage kommt.

Wo findet man Beispiele und Hilfe?

Das Team von abstimmen.online hat zwei YouTube-Videos erstellt, die hilfreich sein können:

- a. Video zu: [Wahl anlegen](#)
- b. Video zu: [Wahl abschließen und auswerten](#)

Bitte beachtet: Die Benutzeroberfläche hat sich seit der Videoaufnahme von 2017 etwas verändert und wurde ursprünglich für die Elternbeiratswahl entwickelt. Lasst euch davon also nicht irritieren.

Wie gelangen die Zugangsdaten zu den Schüler*innen?

Nachdem ihr auf „Speichern“ geklickt habt, wurden die Wahlunterlagen noch nicht automatisch erstellt. Das könnt ihr im Anschluss unter „Aktionen“ machen. Dafür gibt das Programm mehrere Möglichkeiten vor.

1. Wenn ihr die **E-Mail-Adressen** von allen Schüler*innen habt, ist das wohl die einfachste Methode. Diese könnt ihr einfach in das Textfeld kopieren, dann werden anschließend alle E-Mails mit den jeweiligen Codes verschickt.

Deine Schule,
deine Entscheidung!



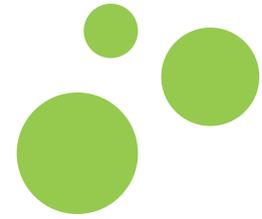
Ein Projekt der



SERVICESTELLE
Jugendbeteiligung



Schüler*innen Haushalt



2. Während des Erstellens der Wahl könnt ihr Klassen anlegen und festlegen, wie viele Schüler*innen dazugehören. Beim Anlegen der Wahlunterlagen könnt ihr dann festlegen, ob ihr diese als **PDF- oder CSV-Datei** haben wollt. Überlegt euch jetzt: Wie können die Codes am einfachsten zu den Schüler*innen gelangen?
 - a. Eine Möglichkeit ist es, die Codes auszudrucken und zum Beispiel über die Klassensprecher*innen oder die Klassenlehrkräfte zu verteilen. Das setzt aber auch voraus, dass die Schüler*innen in der Schule sind.
 - b. Vielleicht gibt es auch eine Möglichkeit, die Codes über eure Schulplattform zu verteilen. Auch hier könnt ihr wieder klassenweise vorgehen und Klassensprecher*innen oder Klassenlehrkräfte einbinden.
 - c. Wenn ihr die Codes per E-Mail verteilen wollt und keinen zusätzlichen Aufwand haben möchtet, wählt doch lieber die erste Variante (s. Punkt 1 „E-Mail-Adressen“).

Tipp: Legt eine Wahl an, an der ihr beispielhaft testen könnt, wie die PDF- und CSV-Datei aussieht und entscheidet dann, wie ihr vorgeht.

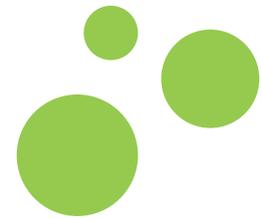
Deine Schule,
deine Entscheidung!



Ein Projekt der



SERVICESTELLE
Jugendbeteiligung



2

Wahlen über Google-Forms und selbstgenerierte Zufallscodes

Was ist Google Formulare?

Google Formulare ist ein Umfrage-Tool von Google. Um es verwenden zu können, benötigt man ein Konto. Das Tool kann nur sicher stellen, dass eine Stimme nur einmal abgegeben wird, wenn sich die Teilnehmenden mit einem Google-Konto anmelden. Da das von den Schüler*innen nicht zu erwarten ist, wird die Generierung von zufälligen Zahlencodes notwendig.

Wozu ist das Erstellen von Zufallszahlen außerdem wichtig?

Wie anfangs aufgeführt, sollte in der Wahl sichergestellt werden, dass jede*r anonym seine/ihre Stimme abgeben kann. Ebenfalls sollte niemand doppelt wählen können. Das Wahlergebnis könnte dadurch verfälscht werden.

Beispiel: Digitale Wahl

Im Rahmen des Schüler*innenHaushalts kannst du für zwei Ideen stimmen.

* Erforderlich

Wie lautet dein Umfrage-Code? *

Meine Antwort

Für welche Idee möchtest du stimmen?

- Fahrräder
- Trampolin
- Stifte für den Hort
- Basketball
- Tischtennisplatte

Senden

Wie kann man Zufallszahlen bei Excel generieren?

1. Verwendet dafür die Formel =ZUFALLSBEREICH (Untergrenze;Obergrenze)
2. Gebt diese Formel in eine beliebige Zelle ein. Definiert eine Untergrenze, z.B. 100000 und eine Obergrenze, z.B. 999999. Somit liegen eure Zahlen in diesem Bereich und sind 6-stellig.
3. Klickt an die rechte, untere Ecke der Zelle und zieht den Mauscursor so viele Zeilen nach unten, wie es Wahlberechtigte gibt.

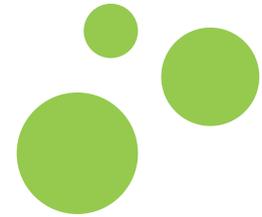
Ein Video mit detaillierter Erklärung findet ihr [hier](#).

Wie gelangen die Zugangsdaten zu den Schüler*innen?

Das geschieht am besten per E-Mail oder über eure interne Schul- oder Lernplattform. Im Umkehrschluss bedeutet das aber auch, dass es eine Menge zu tun gibt. Teilt euch dafür am besten die Klassen und Kurse auf. Achtet darauf, dass keine Codes doppelt verschickt werden. Ein gutes Konzept zum Vorgehen kann euch also einiges an Arbeit ersparen.

Deine Schule,
deine Entscheidung!





Wie lässt sich das nun mit Google Formulare verbinden?

Ihr legt einfach eine Umfrage an. Eine Frage davon fragt den Code ab, den die Schüler*innen von euch vorher bekommen haben. Dieser muss als „erforderlich“ markiert werden. (s. letzte Seite)

In der nächsten Frage können dann die Ideen gewählt werden.

Nach der Wahl müsst ihr auch ein paar Dinge beachten. Lest euch dafür den letzten Abschnitt durch.

Wir haben uns dazu entschieden, dass die Schüler*innen mehr als eine Stimme haben. Wie kann ich das bei Google Formulare einstellen?

Die Art der Frage sollte als „Kästchen“ eingestellt sein. In der unteren, linken Ecke findet ihr drei Punkte. Klickt ihr diese an, könnt ihr bei „Antwortvalidierung“ ein Häkchen setzen. Wählt nun „Auszuwählen sind höchstens“ und eure beliebige Stimmenanzahl. Außerdem könnt ihr einen Hinweis formulieren, der bei Schüler*innen angezeigt wird, die die maximale Anzahl überschreiten.

Für welche Idee möchtest du stimmen?

Fahrräder

Trampolin

Stifte für den Hort

Basketball

Tischtennisplatte

Option hinzufügen oder "Sonstiges" hinzufügen

Auszuwählen sind höchstens 2 Du kannst nur zwei Stimmen abgeben.

Antwortvalidierung

Worauf muss nach der Wahl geachtet werden?

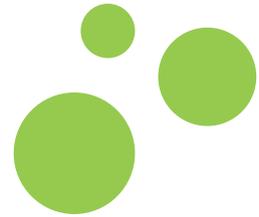
Damit die Schüler*innen nicht willkürliche Zahlenkombinationen eingeben, müssen diese überprüft werden. Vergleicht die Zahlen, die bei der Umfrage angegeben wurden mit den Zahlen, die in eurem Excel-Dokument stehen. Benutzt dafür am besten die Suchfunktion.

Deine Schule,
deine Entscheidung!





Schüler*innen Haushalt



3

Verwenden von „LamaPoll“ (www.lamapoll.de)

Was ist „LamaPoll“?

„LamaPoll“ ist ein Online-Tool, mit dem das Erstellen verschiedener Umfragen möglich ist. Es gestattet, Antworten anonym abzugeben und stellt gleichzeitig sicher, dass Teilnehmende nur einmal abstimmen können.

Was müsst ihr tun, um „LamaPoll“ nutzen zu können?

LamaPoll ist nur unter bestimmten Voraussetzungen kostenlos nutzbar. Schüler*innen können das Tool drei Monate kostenlos nutzen. An der Umfrage können dann 500 Schüler*innen teilnehmen. Wenn ihr mehr seid, könnt ihr das entsprechend leider nicht nutzen. [Hier](#) kommt ihr zu der Seite, auf der die Lizenzen aufgeführt werden.

Um das Programm auszuprobieren, könnt ihr euch auch hier wieder einen kostenlosen Testzugang einrichten.

Wir haben uns dazu entschieden, dass die Schüler*innen mehr als eine Stimme haben. Wie kann ich das bei „LamaPoll“ einstellen?

Wählt die Art „Multiple Choice“ aus. Nachdem ihr auf „Bearbeiten“ geklickt habt, findet ihr unter „Erweitert“, dass die Anzahl der Antworten eingestellt werden kann.

Wie gelangen die Zugangsdaten zu den Schüler*innen?

Das erfolgt über das „Adressbuch“. Hier können E-Mail-Adressen importiert werden, sodass die individuellen Schlüssel per E-Mail verschickt werden. Es ist zudem möglich, „individuelle Links“ zu generieren, die auch per E-Mail oder die interne Schulplattform an die einzelnen Schüler*innen verschickt werden können.

Frage bearbeiten (4155916) x

Antworten

Erweitert

Kodierung

Sichtbarkeit

Kommentare (0)

— Optionen —

Darstellung als Text Bilder

Stil am Raster ausrichten

Ergebnisse Live-Ergebnisse hinterlegen

Antworten Beschränken auf mindestens bis höchstens Antworten

Auch Optionen aus verschiedenen Gruppen miteinander mischen?

Deine Schule,
deine Entscheidung!

